

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Pressdrescher K117 im Nachteinsatz</p> <p>Museum: Deutsches Damast- und Frottiermuseum Schenaustraße 3 02779 Großschönau +49(0)35841 35469 museum@grossschoenau.de</p> <p>Sammlung: Ortsgeschichte</p> <p>Inventarnummer: 2019-12864</p> |
|--|---|

Beschreibung

Diese Fotoaufnahme zeigt einen Pressdrescher K117 im Nachteinsatz mit zahlreichen Personen bei der Arbeit.

In Singwitz (bei Bautzen) wurden die modernen Pressdrescher in verschiedenen Varianten als KD25, KD32, K114, K115 und schließlich als Weiterentwicklung die K117 gebaut. Die K117 besaß einen angebauten 17-KW-Motor, verschiedene Zusatzeinrichtungen wie Ferneinleger, Rollzubringer, automatische Garbenaufschneidevorrichtung mit Schälleinlegertrommel, Beleuchtungsanlage für Nachtdrusch und Sackheber. Als Bedienungspersonal waren 5 Mann erforderlich. Die Druschleistung betrug 2000 kg/h. Sie wurde bis 1960 in hohen Stückzahlen in Singwitz gebaut und war damals die modernste Dreschmaschine Europas.

Grunddaten

Material/Technik: Foto schwarz /weiß auf Papier
Maße: 18x24 cm

Ereignisse

| | | |
|-------------|------|------------------------------------|
| Aufgenommen | wann | 1960 |
| | wer | Günter Heidisch-Becker (1929-2006) |
| | wo | |

Schlagworte

- Dreschmaschine

- Ernte
- Landarbeiter
- Nachtaufnahme